PFLEGEANLEITUNG WIEHL-Treppen

SCHRITT FÜR SCHRITT EIN MEISTERWERK

Wir freuen uns, dass Sie sich für eine WIEHL-Treppe entschieden haben und wünschen Ihnen mit unserem Qualitätsprodukt schon heute sehr viel Freude.

Ein wohnliches Eigenheim wird schnell zu einem vollkommenen Zuhause mit einer schönen Treppe aus Holz. Denn kaum ein anderes Material lässt ein so angenehmes Wohngefühl aufkommen. Um diesen positiven Eindruck auch noch Jahre später zu gewährleisten, bedarf es einer regelmäßigen Reinigung und Pflege der Treppenoberflächen sowie der Beachtung einiger prinzipieller Grundsätze.

Reinigung und Pflege lackierter und geölter Holzoberflächen

Befreien Sie die Treppe regelmäßig von Schmutz und Sand. Diese Ablagerungen wirken wie Schleifpapier und sollten deshalb schnellstmöglich von der Treppe bzw. der Holzoberfläche entfernt werden. Mit einem Haarbesen oder einem Mopp können Sie die erforderliche Trockenreinigung durchführen. Nur bei einer wirklichen Verschmutzung sollte eine Feuchtreinigung erfolgen. In der Regel ist es jedoch meist ausreichend eine Trockenreinigung der Holzoberflächen vorzunehmen.

Bei einer Feuchtreinigung die lackierte oder geölte Holzoberfläche nur mit einem ausgewrungenen Wischtuch „nebelfeucht“ abwischen, auf keinen Fall eine Dauernässe entstehen lassen.

Nasse Stellen immer direkt aufnehmen. Anschließend sofort ohne rubbeln die Holzoberfläche trockenwischen.

Wenn zu feuchte Tücher verwendet werden, kann die Holz-, Öl- oder Lackoberfläche in Mitleidenschaft gezogen werden.

Sollte stärkerer Reinigungsbedarf bestehen, können z.B. handelsübliche Reinigungsmittel für Parkettböden in gebrauchsüblichen Konzentrationen eingesetzt werden.

Die Konzentration, Einwirkdauer sowie die Aggressivität der angewendeten Reinigungsmittel entscheiden über die Lebensdauer der lackierten Flächen. Bitte nur PH-neutrale Reinigungsmittel benutzen und keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden. Dies gilt auch für den Einsatz von Möbelpolituren, da diese die Oberflächen glätten und so die Rutschgefahr erhöhen.

Bei geölten Oberflächen sollte darauf geachtet werden, dass keine haushaltsüblichen Reiniger mit

fettlösenden Eigenschaften eingesetzt werden und eine regelmäßige Nachölung der Oberfläche erfolgt.

Wir weisen darauf hin, dass es bei einer eventuell späteren Aufarbeitung oder Neulackierung zu Problemen kommen kann, wenn silikonhaltige Produkte zur Reinigung eingesetzt werden.

Benutzen Sie keine Microfaser- und Dampfreiniger für geölte oder lackierte Holzoberflächen.

Weiter sollten die Lackoberflächen keine Beschädigungen aufweisen, durch die Wasser, Fett oder andere Flüssigkeiten (Reinigungsmittel) in das Holz eindringen, und so die Oberfläche zerstören können. Ein regelmäßiges Begehen der Holzoberflächen mit verschmutzten Schuhen und drehenden Fußbewegungen beschleunigt zudem den Verschleiß der lackierten oder geölten Oberflächenbeschichtung.

Reinigung und Pflege von Edelstahloberflächen

Edelstahloberflächen können mit allen nichtscheuernden Reinigungsmitteln problemlos gereinigt werden. Oft genügt kräftiges Abreiben mit einem weichen, sauberen Tuch. Hartnäckige Verschmutzungen können mit einem handelsüblichen Edelstahlreiniger beseitigt werden.

Zur Edelstahlreinigung nicht geeignet sind alle Arten von Scheuermitteln, da diese die Oberfläche zerkratzen können. Gleiches gilt für die oxidlösenden Chrom-, Silber- und Messing-Pflegemittel sowie Möbelpolituren und andere „Glänzer“, die einen Wachsfilm bilden.

Belüftung und Raumfeuchtigkeit

Holz als natürliches Material ist ständig bemüht durch Aufnahme und Abgabe von Feuchtigkeit, einen Ausgleich mit der Umgebungsluft herzustellen. Ist die Luftfeuchtigkeit zu hoch, quillt das Holz auf und dehnt sich aus, bei zu geringer Luftfeuchtigkeit verringert sich das Holzvolumen, was zu Rissen, Fugen und Knarren führen kann.

Insofern kommt der Belüftung von Räumlichkeiten, gerade in Zeiten immer besser isolierter Häuser und Neubauten, eine ganz besondere Bedeutung zu.

Achten Sie darauf, Ihre Räume regelmäßig zu lüften und sicherzustellen, dass die relative Luftfeuchte in einem für den Feuchtigkeitsaustausch unbedenklichen Bereich von 40-50% liegt.

Wartung und Pflege von Bolzentreppen und Stahltreppen

Aufgrund der natürlichen Bestrebung von Holz einen Ausgleich mit seiner Umgebungsluft herzustellen und dem damit verbundenen Ausdehnen und Schwinden des Holzes kann es bei Bolzentreppen vereinzelt zu einem Spannungsverlust im Stufenbereich kommen, der zu einem leichten Knarren einzelner Stufen führen kann.

Es empfiehlt sich daher, nach einigen Monaten die an der Stufenunterseite sichtbaren bzw. mit Abdeckkappen versehenen Schrauben mit einem 6mm-Inbus-Schlüssel nachzuziehen. Bitte beachten Sie hierbei, dass sich der darüberliegende Geländerstab nicht mitdreht.

Zum Schutz von Stahltreppen vor Rostbefall werden diese werkseitig stets mit einem Rostschutzanstrich versehen. Nichtsdestotrotz sind Kratzer, Farbabplatzungen und Flugrost während der Bauphase oft unvermeidbar und daher in Eigenleistung nachzubessern. Verunreinigungen und Beschädigungen der Stahltreppe im Verlaufe der Bauarbeiten sollten Sie rechtzeitig bei den jeweils hierfür verantwortlichen Gewerken anzeigen und diese um Entfernung bzw. Ausbesserung bitten.

Entfernung Schutzabdeckungen

Um Ihre Treppe während der Bauphase weitestgehend vor Verunreinigungen und Schäden zu schützen, werden diese entsprechend mit Verpackungsmaterialien und Stufenabdeckungen versehen. Zur Vermeidung von Lichtverfärbungen und Kleberückständen sollten Sie diese jedoch spätestens nach vier Wochen entfernen. Für bauseitige Beschädigungen können wir keine Haftung übernehmen.

Beratung und Service

Für weitere Rückfragen rund um das Thema Treppenpflege, Treppenreinigung oder Reparatur von Treppenschäden stehen wir Ihnen darüber hinaus auch nach Ihrem Treppenkauf zur Verfügung.

Kontaktieren Sie uns hierzu einfach telefonisch unter Tel. +49 (0)7571/7428-0 oder per Mail unter info@wiehl-treppen.de.

Ihr Team der Firma WIEHL

SCHRITT FÜR SCHRITT EIN MEISTERWERK

WIEHL TREPPEN

WIEHL GmbH & Co. KG
Treppen und Geländer
Taubenried 8
72511 Bingen

Tel. 07571/7428-0
Fax 07571/7428-20
info@wiehl-treppen.de
www.wiehl-treppen.de